



Sammlung Theaterzettel

Wohltätige Frauen.

L'Arronge, Adolph

1895-01-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 15. Januar 1895.

Fünfte Volks-Vorstellung.

Wohlthätige Frauen.

Lustspiel in 4 Akten von Adolf L'Arronge.
Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Major Rudolf von Rodel	Herr Blantenstein.	Friedrich Möpffel, Lederhändler	Herr Köfert.
Clementine, verwitwete Geheimrätthin von Braß, seine Schwester	Frau Jacobi.	Ottilie, seine Frau	Frl. Wittels.
Emil von Braß, deren Sohn	Herr Lösch.	Julius, ihr Sohn	Christine Bisch.
Generalin Weisling	Frl. v. Rothenberg.	Martha Stein, Erzieherin der Adoptivtochter des Majors	Frl. Walles.
Frau von Sanger	Frau Bärtich.	Hans Werner, Diener des Majors	Herr Lietzsch.
Frau Commerzienrätthin Marcus	Frau Schilling.	Anna, seine Frau	Frl. Hofmann.
Frau Banquier Friedheim	Frl. Schellj.	Hubert	Herr Hecht.
Fräulein von Sprossen	Frl. Schubert.	Marie, Dienstmädchen bei Möpffel	Frl. Wagner.
Stadrath Kiesel	Herr Neumann.	Paula, Kammerjungfer der Geheimrätthin	Frl. De Lant II.
Nentier Süßholz	Herr Bauer.	Frau Seibold	Frau De Lant.
Kirchenvorsteher Wurm	Herr Jacobi.	Ein Fleischer	Herr Strubel.

Ort der Handlung: Eine große Residenz.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende halb 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner.

Eintritts - Preise:

Logenplätze:		Sperreig 1. Parquet		Nummerirte Plätze:	
In der Reserveloge 1. Rangs	M. 2.50 per Platz	Stehplatz 1. Parquet	M. 1.50 per Platz	Parterre	" -70 " "
In der Reserveloge 2. Rangs	" 1.50 " "	Proszeniumloge 3. Rangs	" -70 " "	Gallerieloge	" -40 " "
In der Reserveloge 3. Rangs	" 1.00 " "	Gallerie	" -20 " "		
In den Parterrelögen	" 2.00 " "				
In den Logen 1. Rangs	" 2.00 " "				
In den Logen 2. Rangs	" 1.50 " "				
In den Logen 3. Rangs	" 1.00 " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerken für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.
Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnerwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.
Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Duppelheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)		Ein Lokalgang von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.	

Aus dem Spielplan:

Mittwoch, den 16. Januar: Abonnement B. No. 48. Der Troubadour. Donnerstag, den 17. Januar: Abonnement A. No. 50. Wallenstein's Lager. Die Piccolomini. Freitag, 18. Januar: Abonnement A. No. 51. Wallenstein's Tod. Sonntag, den 20. Januar: Abonnement B. No. 49. Oberon.